Medienmitteilung

Zürich, 28. Januar 2022, 9:00 Uhr

KOF Konjunkturbarometer: Aussichten weiterhin günstig

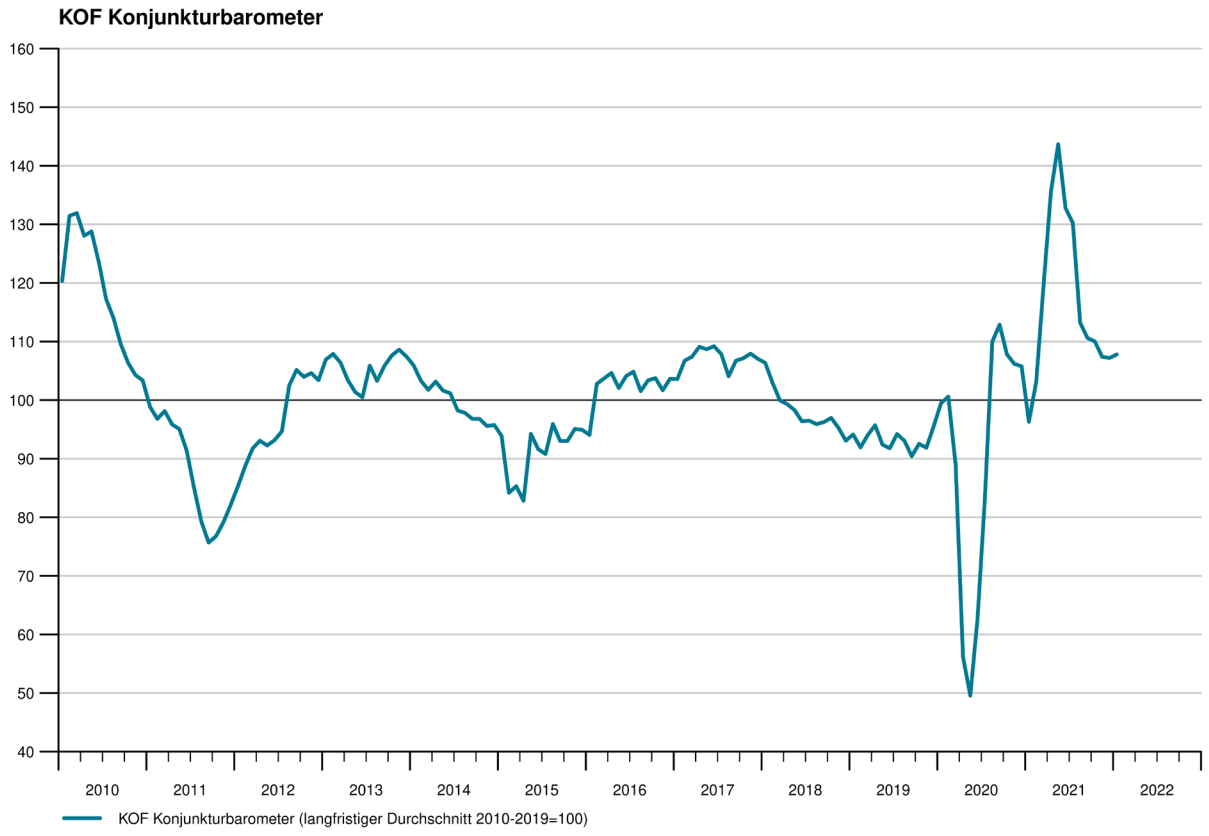
Das KOF Konjunkturbarometer bewegt sich im Januar lediglich sehr leicht. Es steigt wieder geringfügig, nach einem noch kleineren Rückgang im Vormonat. Damit hat sich bereits seit November der Barometerwert nur wenig verändert. Im Moment sind die Konjunkturperspektiven überdurchschnittlich, wobei die Omikronwelle noch Beeinträchtigungen hervorrufen könnte.

Das KOF Konjunkturbarometer steigt im Januar um 0.6 Punkte auf 107.8 Zähler von 107.2 im Vormonat (revidiert von 107.0 in der Dezemberveröffentlichung). Die Aussichten sind weiterhin überdurchschnittlich und deutlich besser als im Januar 2021. Allerdings reicht der momentane Stand des Konjunkturbarometers nicht an die hohen Werte aus dem Frühjahr und Sommer des vergangenen Jahres heran.

Die verschiedenen Untergruppen des Barometers entwickeln sich uneinheitlich. Verbessert haben sich die Aussichten für den Konsum und die Finanz- und Versicherungsdienstleister. Auch für das Gastgewerbe hellen sich die Perspektiven tendenziell auf, wobei gerade in diesem Bereich die weitere Entwicklung unter dem Vorbehalt der Intensität und der Dauer der Omikronwelle stehen dürfte. Einen weniger positiven Verlauf als im Vormonat deuten die Indikatorenbündel für die Dienstleistungsbereiche, das Verarbeitende Gewerbe und die Auslandsnachfrage an.

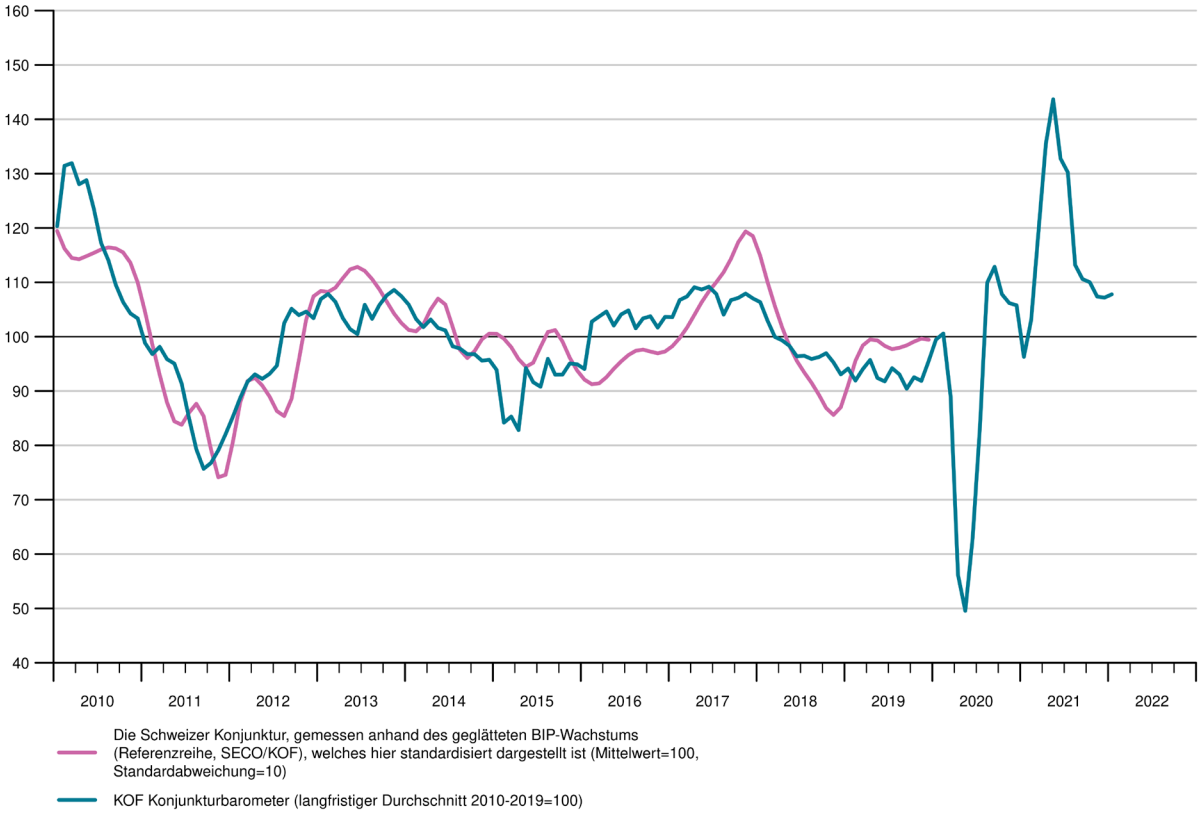
Im Produzierenden Gewerbe (Verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe) geben die Indikatoren für fast alle Teilaspekte der Geschäftstätigkeit nach, insbesondere für die Ertragsentwicklung, die Produktionstätigkeit und die Kapazitätsauslastung. Gegen diese breite Abwärtstendenz stemmen sich die Indikatoren für die Wettbewerbssituation und die Beschäftigungsentwicklung.

Innerhalb des Verarbeitenden Gewerbes deuten vorrangig die Indikatoren für den Nahrungs- und Genussmittelbereich, die Branche Holz, Glas, Steine und Erden und für den Maschinenbau eine weniger dynamische Entwicklung an. Kaum verändert sind die Perspektiven für die Branche Chemie, Pharma und Kunststoffe.

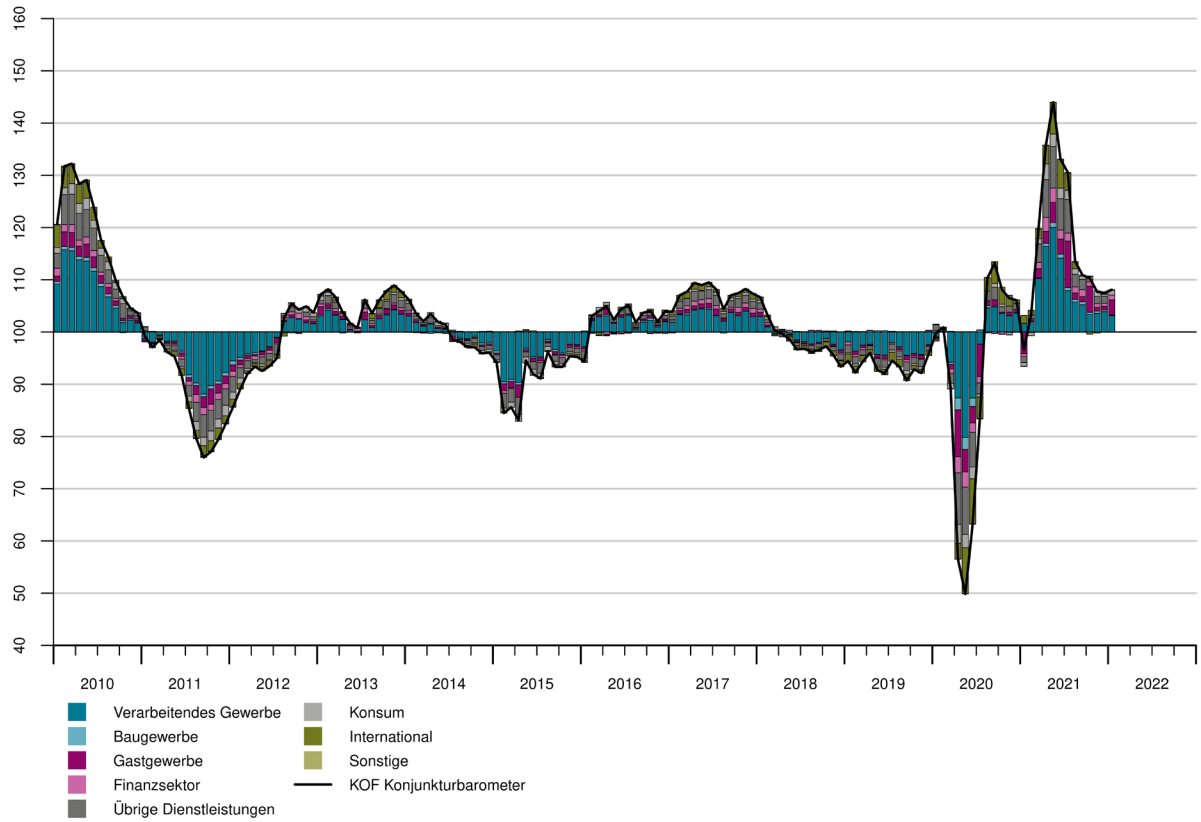


Monat	Aktueller Wert	Vormonatswert
Jan 2021	96.3	96.3
Feb 2021	103.1	103.1
Mär 2021	119.5	119.4
Apr 2021	135.5	135.4
Mai 2021	143.7	143.6
Jun 2021	132.8	132.7
Jul 2021	130.2	130.2
Aug 2021	113.2	113.2
Sep 2021	110.6	110.6
Okt 2021	110.0	110.1
Nov 2021	107.4	107.5
Dez 2021	107.2	107.0
Jan 2022	**107.8**	

KOF Konjunkturbarometer und Referenzreihe



Beiträge der Variablengruppen zum KOF Konjunkturbarometer



Diese Grafik zeigt die Abweichungen der Variablengruppen zum langfristigen Gruppenmittelwert, der zum Wert 100 standardisiert ist. Die in das KOF Konjunkturbarometer einfliessenden Variablen werden in Gruppen eingeteilt. Die Gruppenwerte errechnen sich aus den mit den individuellen Variablengewichten berechneten gewichteten Gruppensummen. Ablesebeispiel: Ein Gruppenwert von 102.0 bedeutet, dass die gewichtete Gruppensumme um 2.0 vom Gruppenmittelwert nach oben abweicht. Ein Beitrag von 98.0 bedeutet, dass die gewichtete Gruppensumme um –2.0 vom Gruppenmittelwert nach unten abweicht. Die summierten Abweichungen aller Gruppe von ihrem jeweiligen Gruppenmittelwert plus 100 ergibt den Wert des KOF Konjunkturbarometers.

Informationen zur Interpretation des KOF Konjunkturbarometers finden Sie hier:
http://www.kof.ethz.ch/prognosen-indikatoren/indikatoren/kof-konjunkturbarometer.html/

Kontakte
Klaus Abberger | Tel. + 41 44 632 51 56 | abberger@kof.ethz.ch
Mediendienste | Tel. +41 44 633 99 48 | media@kof.ethz.ch